

EXAKTA

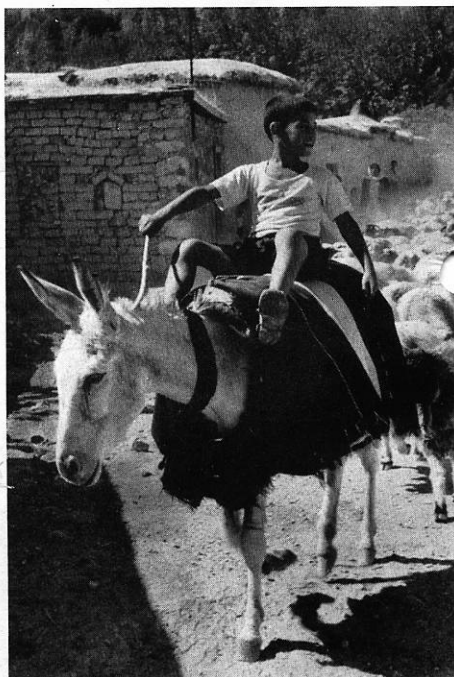
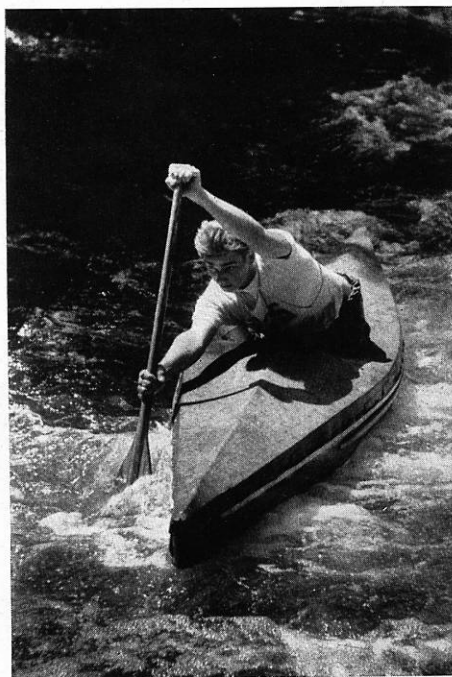
Varex II b

die hochentwickelte Kleinbild-Spiegelreflex
der Mittelpunkt des führenden EXAKTA-Systems



Hochentwickelt

ist die EXAKTA Varex IIb, aber nicht überzüchtet. Trotz ihres unwahrscheinlich großen Anwendungsbereichs läßt sie sich überraschend leicht bedienen, so daß sie den unkundigen Anfänger und den anspruchsvollen Experten gleichermaßen begeistert. Die in fast 30 Jahren zur heutigen Vollkommenheit ausgereifte Kamera kann allen Anforderungen angepaßt werden, bleibt dabei aber stets ihrem Konstruktionsprinzip, der parallaxenlosen Reflexeinstellung, treu: Mit einem Blick auf das Reflexbild und wenigen Handgriffen der Bedienung sichert man dem künftigen Photo höchste Schärfe, vorteilhafte Schärfentiefe und vor allem bildmäßige Qualitäten. Das merken Sie schon bei den ersten Probeaufnahmen. Ihre Photos werden im Bildaufbau besser und bringen Ihnen viel mehr Freude! Und das alles geschieht bei der EXAKTA Varex mit absoluter Sicherheit, denn Reflexbild und Aufnahme werden von ein und demselben Objektiv entworfen. Es gibt also in keinem Fall Bildverluste durch Ausschnitt-differenzen. Was Sie im Reflexbild sahen, ist auch im fertigen Photo vorhanden. Entscheidend ist dieser Vorteil vor allem bei Nah- und Mikroaufnahmen, beim Gebrauch von Spezialobjektiven und wichtigem Zubehör. Ohne kostspielige optische Zusatzgeräte wird nur nach dem stets gültigen Reflexbild eingestellt. Einfachheit und Wirtschaftlichkeit sind also wichtige Eckpfeiler des international führenden EXAKTA-Systems, dessen sorgfältige Weiterentwicklung Ihnen übrigens die volle Zeit- und Wertbeständigkeit der kostbaren Kamera und aller ihrer Ergänzungen sichert.



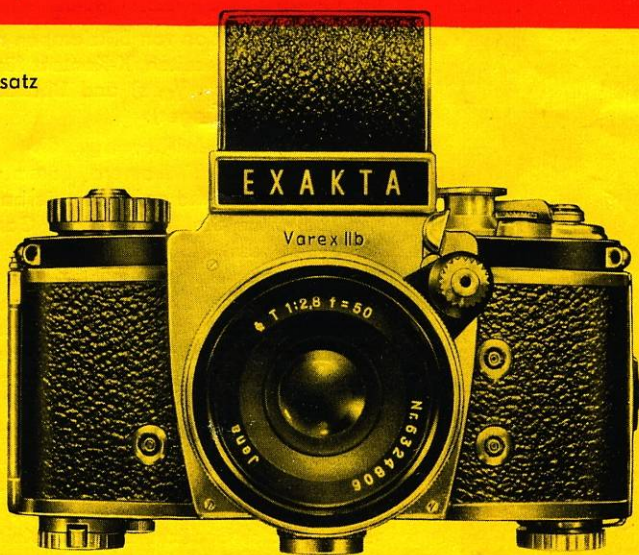
Auswechselbare Einstellsysteme

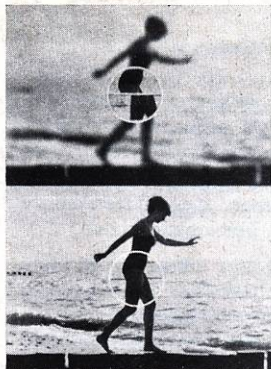
Zu den ganz großen Vorzügen der EXAKTA Varex IIb gehört die Auswechselbarkeit der Einstellsysteme. So kann den besonderen Anforderungen entsprechend entweder der Lichtschachteinsatz, der Prismeneinsatz (Titelbild), der Objektiv-Lupen-Einsatz (S. 9/10) oder der Stereoeinsatz „Stereoflex“ (S. 10/11) verwendet werden. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die Suchersysteme durch Austauschen der Einstelllupen vollends auf Ihre Arbeit abzustimmen.

Merkmale des Lichtschachteinsatzes: Zwei Einstelllupen zur insgesamt 6fachen Vergrößerung des Reflexbildes. Deshalb schnelles und sicheres Einstellen der höchsten Schärfe. Aufrechtstehendes, helles Reflexbild, bequem mit beiden Augen zu betrachten. Anwendung des Lichtschachteinsatzes vor allem bei Objekten ohne stärkere Bewegung, Motiven unter Augenhöhe und Aufnahmen mit Stativ, Reprogerät, Mikroskop und anderer Kamerafixierung.

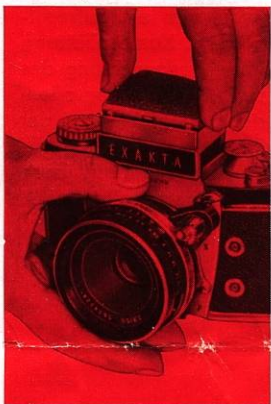
Merkmale des Prismeneinsatzes: Bei Hoch- und Queraufnahmen ein aufrechtstehendes und seitenrichtiges Reflexbild, über 4fach vergrößert. Kamerahaltung in Augenhöhe, direktes Anvisieren des Objekts. Gleiche Bewegungsrichtung des Aufnahmegegenstandes und des Bildes im Prismeneinsatz, deshalb vor allem für Tempophotos hervorragend geeignet (zum Beispiel sicheres „Mitziehen“ der Kamera bei Objekten in schnellster Bewegung). Zubehör: Elastische Augenumschel als Lichtschutz, auch zum Einsetzen von Augenkorrektionsgläsern eingerichtet (wichtig für Sehbehinderte) und Steckschuh für Zusatzgeräte.

Mit Lichtschachteinsatz

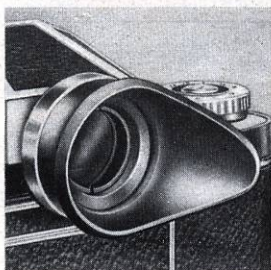




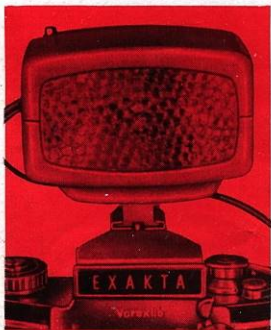
Scharfeinstellen
mit Meßlupe oder Fresnellinse



Auswechseln des Einstellsystems



Augenmuschel



Steckschuh für Zusatzgeräte

Entfernungsmesser in der Spiegelreflex

Die Meßlupe mit dem Schnittbildentfernungsmesser im Mattfeld oder die bildaufhellende Fresnellinse mit dem Schnittbildentfernungsmesser im brillanten, gleichmäßig hellen Mattfeld verdoppeln die Einstellsicherheit und sind vor allem bei ungünstigem Licht oder bei Sehbehinderung eine wertvolle Hilfe. Beide Lupen können in den Einstellsystemen der EXAKTA Varex (mit Ausnahme des Stereoeinsatzes) statt der Mattscheibenlupe verwendet werden. Das Scharfeinstellen erfolgt nach dem Meßfeld: Teilbilder gegeneinander verschoben = falsche Einstellung, Teilbilder genau unter- bzw. nebeneinander = richtige Einstellung. Für die zusätzliche Mattscheibeneinstellung wird bei der Fresnellinse vornehmlich der breite Mattring am Meßfeld benutzt.

Schlitzverschluß mit großem Einstellbereich

Der Schlitzverschluß der EXAKTA Varex sucht hinsichtlich Zuverlässigkeit und Einstellbereich seinesgleichen. Hier seine besonderen Vorzüge:

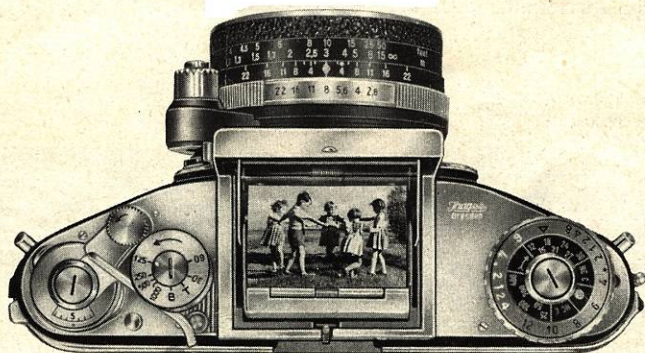
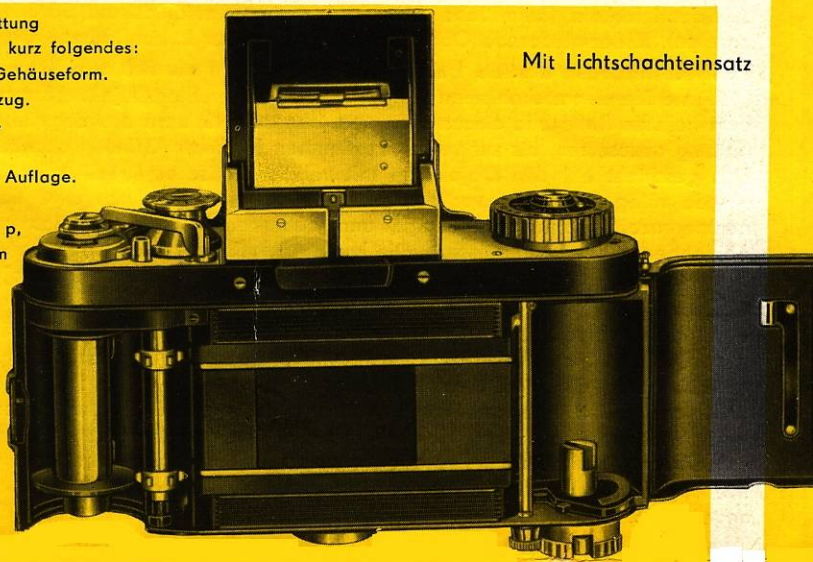
Zwei übersichtliche Einstellknöpfe für Belichtungszeiten von $\frac{1}{1000}$ bis 12 s (genormte Zeitenreihe). T- und B-Einstellung für längere Belichtungszeiten. Geräuschgedämpftes Zeitregulierwerk. Eingebauter Selbstauslöser für die Zeiten von $\frac{1}{1000}$ bis 6 s. Schnellaufzug. Griffgünstiger Auslöseknopf direkt am Gehäuse, mit Drahtauslöseranschluß und Auslösesperre. Verschlußmechanismus äußerst widerstandsfähig gegen Erschütterungen und Temperaturschwankungen. Dreifach blitzsynchronisiert: F-Kontakt für die kurzleuchtenden Kleinblitzlampen (Verschlußbeinstellung $\frac{1}{30}$ s), FP-Kontakt zur Vollsynchronisation von Blitzlampen mit langer Leuchtzeit bei kurzen Verschlusszeiten, X-Kontakt für Blitzröhrengeräte (Verschlußbeinstellung $\frac{1}{60}$ s) und Blitzlampen (Verschlußbeinstellung $\frac{1}{8}$ s und länger).

Zuverlässige Filmführung

Bei einer Kleinbildkamera kommt es stets auf genaue Planlage und sicheren, kontrollierbaren Transport des Films an. Beachten Sie bitte, welche Garantien Ihnen in diese Hinsicht die EXAKTA Varex bietet: Negativformat 24×36 mm, Aufnahmematerial perforierter Kleinbildfilm. Kameragehäuse und Bildbühne aus einem Stück Leichtmetallguß, also stabil und betriebssicher. Dejustierung der Filmauflage unmöglich. Feinstbearbeitete Filmbahn und -andruckplatte zur Sicherung höchster Bildschärfe. Filmtransport von Patrone zu Patrone oder Rückspulung des belichteten Films mit Rückspulkurbel, beide Vorgänge von außen kontrollierbar. Bildzählwerk. Abschneidevorrichtung für das Zerschneiden des Filmbands bei geschlossener Kamera und vorzeitiges Entnehmen beliebiger Filmstücke. Filmmerkscheibe als Gedächtnisstütze. Keine unbelichteten Filmabschnitte und ungewollten Doppelbelichtungen: Filmtransport und Verschlussspannen sind gekuppelt. Absichtliche Doppelbelichtungen für Trickaufnahmen möglich. Angelenkte abnehmbare Rückwand mit sicherer Verriegelung.

Zur allgemeinen Ausstattung
der EXAKTA Varex noch kurz folgendes:
Griffige, handgerechte Gehäuseform.
Äußerst dauerhafter Bezug.
Freiliegende Metallteile
verchromt und lackiert.
Stativmutter mit breiter Auflage.
Tragösen. Gewicht der
EXAKTA Varex etwa 950 g.
Größe bei geschlossenem
Lichtschacht etwa
16 × 9,5 × 7,5 cm

Mit Lichtschachteinsatz



Objektive von Weltruf

Die EXAKTA Varex verwendet nur weltbekannte Markenobjektive. Sie werden alle Ihre Ansprüche durch die folgenden gemeinsamen Vorzüge erfüllen:

Hervorragende Scharfzeichnung, richtige Farbwiedergabe und hohe Lichtstärke. Schnellwechselbajonett (Normalobjektiv mit einem Griff abzunehmen und durch ein Spezialobjektiv zu ersetzen). Präzisionsschneckengang zum Scharfeinstellen. Schärfentiefeskala (beim Jena Pancolar zusätzlich automatische Schärfentiefeanzeige). Reflexmindernde Oberflächenvergütung der Linsenflächen.

Vollautomatische Blende bei Objektiven von 20 bis 180 mm Brennweite

Moderne Blendenmechanismen ermöglichen es, bei größter Objektivöffnung nach dem hellsten Reflexbild einzustellen und, ohne die Kamera aus der Aufnahmehaltung abzusetzen, bis zur vorher bestimmten kleineren Öffnung abzublenzen. Das geschieht bei den Objektiven mit vollautomatischer Druck- oder Springblende völlig selbsttätig vor dem Verschlußauslösen. Dadurch wird der Aufnahmeprozeß enorm beschleunigt, und außerdem können Sie das wichtige Abblenden niemals vergessen. Die vollautomatischen Objektive lassen sich übrigens (mit Ausnahme des Domiplans) auch auf Normalblende umschalten.

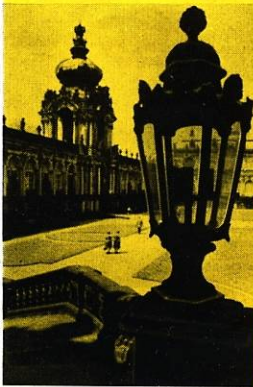
Brennweiten von 20 bis 1000 mm

Eine große Auswahl erstrangiger Spezialobjektive steht für die EXAKTA Varex zur Verfügung. Sie reicht vom Superweitwinkel über das ultralichtstarke Nachtobjektiv bis zur Brennweite von 1000 mm.

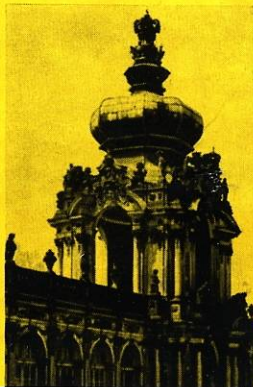
Weitwinkelobjektive haben kurze Brennweiten und große Bildwinkel, sie ergeben große Motivausschnitte und kleine Bilddetails, und man braucht sie bei Innenaufnahmen, Architekturen, Reproduktionen usw. Die langbrennweitigen Objektive dagegen haben lange Brennweiten und kleine Bildwinkel, sie sichern bei engem Motivausschnitt große Bilddetails, holen also fernliegende Objekte fernglasähnlich heran. Man nimmt sie für Landschaften, Architekturen, Tier- und Sportphotos, Schnäppschüsse und der Perspektive wegen auch für Porträts. Das ultralichtstarke Nachtobjektiv Jena B 1,5/75 ermöglicht Aufnahmen mit kurzen Belichtungszeiten im Theater, Zirkus, Varieté, im Straßenverkehr der nächtlichen Großstadt usw.

Zur leichteren Wahl des für ein Motiv geeigneten langbrennweitigen Objektivs kann man in den Einstellsystemen der EXAKTA Varex (mit Ausnahme des Stereoeinsatzes) eine Mattscheibenlupe mit Ausschnittbegrenzungen für 135, 180 und 300 mm Brennweite verwenden. Sie zeigt beim Gebrauch des Normalobjektivs an, welche Ausschnitte diese Brennweiten erfassen.

Weitwinkelobjektiv
mit 20 mm Brennweite



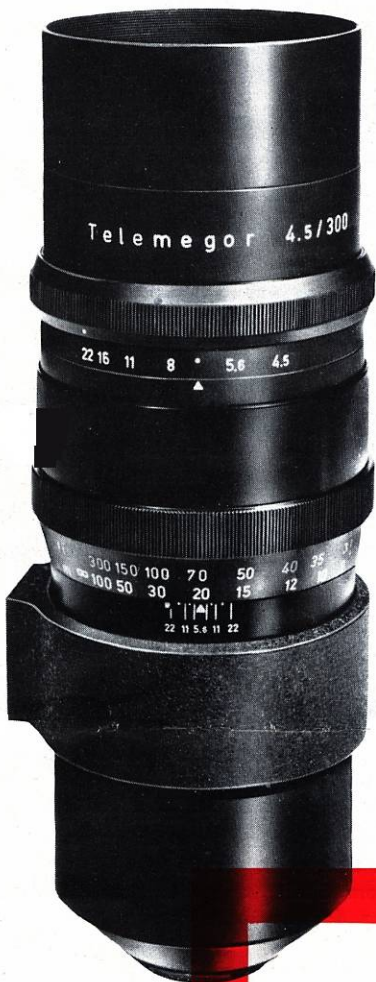
Normalobjektiv
mit 50 mm Brennweite



Spiegelobjektiv
mit 1000 mm Brennweite



Diese drei
Aufnahmen
hatten den
gleichen
Kamera-
standpunkt



Die EXAKTA Vorex IIb wird mit Lichtschachteinsatz oder Prismeneinsatz (beide entweder mit Mattscheibenlupe, Meßlupe oder Fresnellinse) und einem der folgenden Objektive geliefert

Bezeichnung, Lichtstärke und Brennweite mm	Blendentyp*)	Bildwinkel (Richtwert)	Vorderfassung für Aufsteck- und Einschraubteile
Domiplan 2,8/50	DB	45°	42 mm Ø, M 40,5×0,5
Tessar 2,8/50	VSB	45°	51 mm Ø, M 49×0,75
Pancolar 2/50	VSB	45°	51 mm Ø, M 49×0,75
Domiron 2/50**)	DB	45°	57 mm Ø, M 55×0,75

Spezialobjektive zur EXAKTA Vorex

Flektogon 4/20	VSB	93°	80 mm Ø, M 77×0,75
Flektogon 4/25	VSB	82°	80 mm Ø, M 77×0,75
Lydith 3,5/30	BV	71°	51 mm Ø, M 49×0,75
Flektogon 2,8/35**)	VSB	62°	51 mm Ø, M 49×0,75
Primagon 4,5/35	BV	62°	51 mm Ø, M 49×0,75
Biotar 1,5/75	BV	32°	60 mm Ø, M 58×0,75
Biometar 2,8/80	VSB	30°	51 mm Ø, M 49×0,75
Trioplan N 2,8/100	DB	25°	57 mm Ø, M 55×0,75
Biometar 2,8/120	VSB	21,5°	70 mm Ø, M 67×0,75
Primotar 3,5/135	BV	18°	57 mm Ø, M 55×0,75
Sonnar 4/135**)	VSB	18,5°	51 mm Ø, M 49×0,75
Sonnar 2,8/180	VSB	14°	90 mm Ø, M 86×1
Primotar 3,5/180	BV	14°	70 mm Ø, M 67×0,75
Tele-Megor 5,5/180	BV	14°	51 mm Ø, M 49×0,75
Orestogor 4/200	BV	12°	60 mm Ø, M 58×0,75
Tele-Megor 5,5/250	BV	10°	60 mm Ø, M 58×0,75
Sonnar 4/300	BV	8°	80 mm Ø, M 77×0,75
Tele-Megor 4,5/300	BV	8°	85 mm Ø, M 82×0,75
Tele-Megor 5,5/400	BV	6°	85 mm Ø, M 82×0,75
Fernobjektiv 8/500	Normalblende ohne Blende	5°	80 mm Ø, M 77×0,75 eingebauter Filterrevolver
Jena Spiegelobjektiv 4/500	Blende ohne Blende	5°	Filterrevolver eingebauter Filterrevolver
Jena Spiegelobjektiv 5,6/1000	Blende	2,5°	Filterrevolver

*) BV = Einrichtung zur Blendenvorwahl; DB vollautomatische-Druckblende, VSB = vollautomatische Springblende

**) mit sehr langem Schneckengang für zubehörlose Naheinstellung beim Meyer Domiron 2/50 bis 0,34 m, beim Jena Flektogon 2,8/35 bis 0,17 m und beim Jena Sonnar 4/135 bis 1,0 m

Mit dem Superweitwinkel
Jena Flektogon 4/20
(93° Bildwinkel)





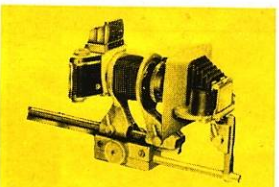
Schwenkwinkelgerät



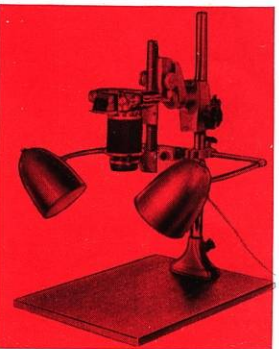
Balgennaheinstellgerät



Kleinst-Balgennaheinstellgerät



Diakopiervorsatz am Balgennaheinstellgerät



Reprogerät mit Beleuchtungseinrichtung

Nahaufnahmen mit allen Feinheiten

Die EXAKTA Varex hat das interessante Gebiet der „Photos auf kurzen Abstand“ voll erschlossen, und man braucht zu der dabei erforderlichen Auszugsverlängerung nur zwischen Kamera und Objektiv die Bajonettringe und Tuben oder ein Balgennaheinstellgerät einzuschalten.

Bajonettringe und Tuben. Sie ergeben folgende Auszugsverlängerung: Doppelbajonettring 5 mm, Bajonettringpaar (zusammengeschraubt) 10 mm, und zum Einschrauben zwischen das Bajonettringpaar sind drei Tuben mit 5, 15 und 30 mm Länge lieferbar. Durch Kombination dieser Glieder lassen sich alle Aufnahmeentfernungen und Abbildungsmaßstäbe (bis zur vergrößerten Wiedergabe des Objekts) erreichen.

Schwenkwinkelgerät. Beim Gebrauch eines Stativs ergibt das Schwenkwinkelgerät, ein Teil des Ihagee-Vielzweckgeräts, mit seinem Einstellschlitten eine wesentliche Einstellerleichterung. Die Kamera ist in die Hoch- und Querstellung schwenkbar.

Balgennaheinstellgerät. Für besonders rationelle Anfertigung von Nahaufnahmen ist das Balgennaheinstellgerät, ebenfalls ein Teil des Ihagee-Vielzweckgeräts, zu empfehlen. Sein Balgenauszug ist von 35 bis 220 mm Länge kontinuierlich einstellbar, deshalb können der Abbildungsmaßstab und andere technische Daten schnell und lückenlos verändert werden. Zum Einstellen von Unendlich an wird ein Sonderobjektiv Jena T 2,8/50 mit versenkter Fassung geliefert.

Kleinst-Balgennaheinstellgerät. Für Nahaufnahmen aus der Hand ist das leicht zu transportierende Kleinst-Balgennaheinstellgerät geeignet. Sein Balgen ist von 35 bis 125 mm ausziehbar. Auch bei diesem Gerät verwendet man zum Einstellen von Unendlich an das erwähnte Sonderobjektiv mit versenkter Fassung.

Auslöserbrücke. Zum Betätigen der bei Nahaufnahmen besonders wichtigen vollautomatischen Blende kann beim Gebrauch der Bajonettringe und Tuben oder des Kleinst-Balgennaheinstellgeräts die Ihagee-Auslöserbrücke benützt werden.

Diakopiervorsatz. Eine Ergänzung des Balgennaheinstellgeräts zum optischen Kopieren von Diapositiven nach Schwarzweiß- und Farbnegativen oder Zwischennegativen nach Umkehrdiapositiven.

Reprogestell und Reprogerät. Mit diesen wertvollen Teilen des Ihagee-Vielzweckgeräts fertigt man mühelos Reproduktionen und Nahaufnahmen an. Das Reprogestell wird zum direkten Befestigen der Kamera geliefert (Auszugsverlängerung durch Bajonettringe und Tuben oder Kleinst-Balgennaheinstellgerät), das Reprogerät ist mit dem großen Balgennaheinstellgerät versehen. Reprogestell und Reprogerät haben eine Metallsäule mit eigenem Einstelltrieb sowie ein Holzgrundbrett 35 × 50 cm (für Vorlagen bis DIN A 4) und sind auf Wunsch auch mit eigener Beleuchtungseinrichtung lieferbar.



Mit Bajonettringen, Tuben,
Auslöserbrücke und Objektiv-Lupen-Einsatz
mit Aufsatzlupe (s. S. 10)

Nahaufnahmen mit Blitzlicht

Die Ihagee-Ringblitzleuchte RB 1 ist die moderne Universal-Lichtquelle für Nahaufnahmen. Sie gibt stets ein gleichmäßiges Vorderlicht und meistert auch schwierige Beleuchtungsprobleme. Man kann sie mit den Auszugsverlängerungen der EXAKTA Varex verwenden. Als Ihagee-Kolpofot wird die Ringblitzleuchte RB 1 mit Balgennaheinstellgerät und Objektiv Jena Sonnar 4/135 (bis 45 abblendbar) geliefert. Diese Gerätekombination hat sich vor allem in der Medizin bewährt und bürgt für gestochen scharfe Aufnahmen auch von Körperhöhlen (Vagina, Mund- und Rachenhöhle) sowie der Haut, der Augen, der Ohren usw.

Endoskopische Photographie

Für Innenaufnahmen menschlicher Organe (zum Beispiel der Harnblase) dient die Ihagee-Endoskopanschlußkapsel als Verbindung zwischen Kamera und Betrachtungsinstrument (Endoskop). Das Ihagee-Überspannungsschaltgerät sichert dabei eine lampenschonende kräftige Beleuchtung.

Mikrophotos

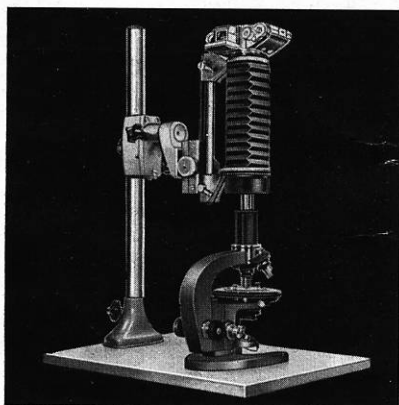
Mit dem Mikrozwisehenstück kann die EXAKTA Varex direkt auf das Mikroskop aufgesetzt werden. Das Reprogerät dagegen sieht keine mechanische Verbindung von Aufnahmeapparat und Mikroskop vor (der Abbildungsmaßstab läßt sich auch mit dem Balgen verändern).

Richtiges Bestimmen der Belichtung

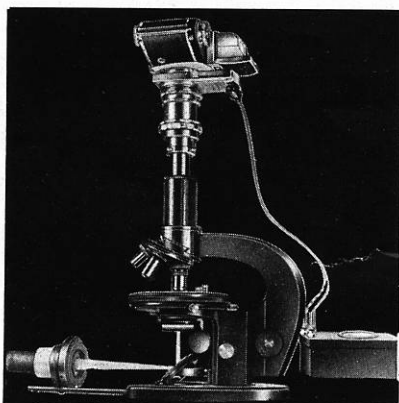
Mit der Ihagee-Lichtmeßeinrichtung kann bei Mikrophotos, bei stationären Nahaufnahmen und beim optischen Diakopieren das in der Kamera wirksame Licht gemessen und zum Bestimmen genauer Belichtungsdaten ausgewertet werden.

Wichtige Einstellhilfen für Nah- und Mikroaufnahmen

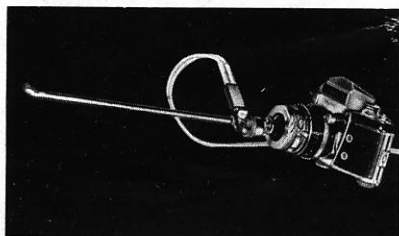
Als Spezial-einstellsystem für Mikro- und Nahaufnahmen ist der Objektiv-Lupen-Einsatz empfehlenswert. Als Lupe dient eines der hochkorrigierten Kameraobjek-



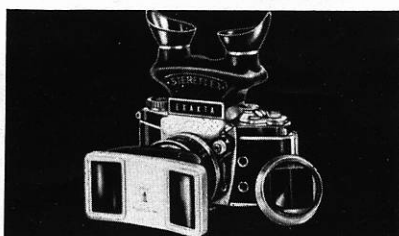
Reprogerät für Mikrophotos



Mikrozwisehenstück und Lichtmeßeinrichtung



Endoskop-Anschlußkapsel



Stereovorsätze und Stereoeinsatz „Stereoflex“

tive. Es gibt ein vergrößertes, gleichmäßig scharfes und weitgehend verzerrungsfreies Reflexbild. Ist bei Nahaufnahmen kein Objektiv entbehrlich oder geeignet, dann ist zur Ergänzung des Objektiv-Lupen-Einsatzes eine gut korrigierte Aufsatzlupe lieferbar (s. Abb. S. 9). Zum Einstellen auf feinste Einzelheiten bei Mikro- und extremen Nahaufnahmen werden Mattscheibenlupen mit Klarfleck (3 oder 10 mm Ø) oder Lupen ohne Mattierung, alle mit Fadenkreuz, geliefert. Sie sind für die Einstellsysteme der EXAKTA Varex (den Stereoeinsatz ausgenommen) verwendbar und auch mit Maßeinteilung oder anderen Hilfslinien erhältlich. Für Aufnahmen, bei denen die Lupenkrümmung stört, zum Beispiel Reproduktionen, kann in die Einstellsysteme auch eine Planmattscheibe (auf Wunsch mit Hilfslinien) eingesetzt werden. Und bei extremen Nahaufnahmen mit mehr als 1,5facher Vergrößerung ist der Objektivumkehring vorteilhaft. Zum Zwecke höchster Scharfzeichnung wird die Hinterlinse des Objektivs dem Aufnahmegegenstand zugekehrt.

Stereoaufnahmen

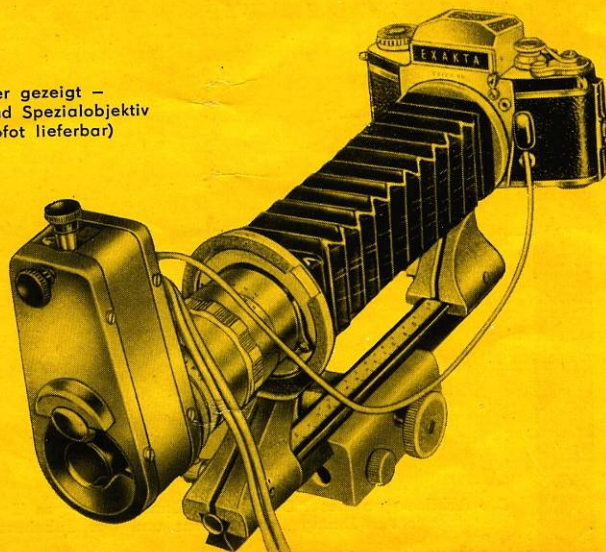
Auch Raumbildaufnahmen können Sie mit der EXAKTA Varex herstellen. Dazu dienen zwei Stereovorsätze, der große mit 65 mm Basis für Aufnahmen von ∞ bis 2 m Entfernung, der kleine mit 12 mm Basis für 2 bis 0,15 m Entfernung. Der Stereoeinsatz „Stereoflex“ zeigt schon das Mattscheibenbild plastisch und ist außerhalb der Kamera als einfacher Betrachter für EXAKTA-Stereophotos zu verwenden.

Nützliches Zubehör

Dazu zählen die Lederbereitschaftstasche, die Sonnenblende als Schutz vor Seiten- und Gegenlicht sowie vor Regentropfen und Schneeflocken, der Faustknopf zum Vergrößern des Auslöseknopfes für das leichte Auslösen mit steifen oder behandschuhten Fingern und das Polarisationsfilter zum Unterdrücken störender Reflexe auf glänzenden nichtmetallischen Oberflächen (Wasser, Lack, Glas usw.).

Mit Ringblitzleuchte RB 1

(sie ist allein oder – wie hier gezeigt – mit Balgennaheinstellgerät und Spezialobjektiv Sonnar 4/135 als Thages-Kolpofot lieferbar)

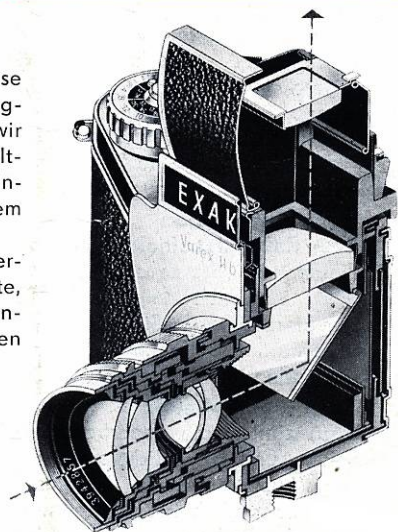


EXAKTA

Varex II b

Wir danken Ihnen für Ihr freundliches Interesse an unserer EXAKTA Varex IIb. Für den erfolgreichen Gebrauch dieser Kamera empfehlen wir Ihnen das Studium des im Fachhandel erhältlichen umfassenden Lehrbuchs „EXAKTA Kleinbild-Fotografie“ von Werner Wurst aus dem FOTOKINO-VERLAG HALLE, Halle/Saale.

Selbstverständlich stehen auch wir selbst jederzeit gern zu Ihrer Beratung bereit. Bitte, schreiben Sie uns, wenn Sie noch besondere Auskünfte oder spezielle Druckschriften benötigen.



IHAGEE KAMERAWERK AG i. V. DRESDEN A 16

Und zur unverbindlichen Vorführung der vielseitigen Kamera erwartet Sie gern Ihr Fachgeschäft

Die Abbildungen dieser Druckschrift können in einigen Einzelheiten etwas von der Ausführung der Kameras und des Zubehörs abweichen.